



Als Azubi ab ins Ausland mit Erasmus+

Ein echter Gewinn für deine Ausbildung



Jugendberufshilfe
Sport
Jugend
Hochschulbildung
Schulbildung
Erwachsenenbildung



Erasmus+

Enriching lives, opening minds.

Berufsbildung

Nationale Agentur
beim Bundesinstitut
für Berufsbildung

NABiBB
BILDUNG FÜR EUROPA



Was ist Erasmus+?



Das Plus für deine Ausbildung!

Erasmus+ ist ein Programm der Europäischen Union (EU). Es fördert Lernen und Zusammenarbeiten in Europa. Internationale Kompetenzen werden in der Arbeitswelt immer wichtiger. Warum sollte man deshalb nicht schon in der Ausbildung Berufserfahrungen im Ausland machen? Wie gut, dass Erasmus+ mehrwöchige Auslandsaufenthalte in der Berufsbildung fördert.

Du bist Azubi? Dann ab ins Ausland und

- + **samme neue berufliche Kenntnisse und Fähigkeiten.**
- + **erlebe neue Arbeitsweisen und Techniken in einem anderen Land.**
- + **schließe internationale Freundschaften und knüpfe berufliche Kontakte.**
- + **verbessere deine Sprachkenntnisse und lerne Fachbegriffe aus deinem Berufsfeld.**
- + **werde selbständiger, gewinne Selbstvertrauen – und neue Berufsaussichten.**



Wie geht das und wer bezahlt?

Dein Weg ins Ausland

† Du kannst dich nicht direkt für ein Erasmus+-Stipendium bewerben. Bildungseinrichtungen und Organisationen beantragen eine Erasmus+-Förderung. Frage in deinem Betrieb oder deiner Berufsschule nach, ob sie ein Auslandspraktikum anbieten möchten.

Überzeugende Informationen für deine Ausbildungseinrichtung findest du auf Seite 09.

† Wenn dein Ausbildungsbetrieb oder deine Berufsschule nicht am Programm Erasmus+ teilnimmt, bewirb dich um einen Pool-Platz. Diese werden von Einrichtungen angeboten, die einen Pool an Praktikumsplätzen im Ausland zur Verfügung stehen haben. Mehr Infos und eine Auflistung findest du unter

**[www.meinauslandspraktikum.de/
praktikumsplatzsuche](http://www.meinauslandspraktikum.de/praktikumsplatzsuche)**

Sammele außerhalb der EU berufliche Erfahrung, z.B. mit dem Förderprogramm

www.ausbildung-weltweit.de

Wenn du etwas in deinem Beruf – z.B. in UK, den USA, China oder Russland – lernen willst, beraten wir dich gerne unter **0228 / 107 1611**.

Infos zur Finanzierung

✚ Das Erasmus+-Stipendium beinhaltet Aufenthalts- und Fahrtkosten. Die Höhe deines Stipendiums hängt davon ab, in welches europäische Land du reist und wie lange du dortbleibst. Erasmus+ übernimmt einen Großteil der Kosten, deckt allerdings nicht immer alle Ausgaben ab.

Gut zu wissen:

Während deines Auslandsaufenthalts wirst du von deinem Ausbildungsbetrieb weiterbezahlt.





Was musst du beachten?

So läuft's rund

† Im Auslandspraktikum kannst du in einem ausländischen Unternehmen arbeiten. Auch Aufenthalte an einer Berufsschule sind möglich.

† Plane deinen Aufenthalt gemeinsam mit deiner Berufsschule und deinem Ausbildungsbetrieb. Stimme Zeitpunkt und Dauer des Aufenthalts sowie die Tätigkeiten, die du ausüben möchtest, mit ihnen ab.

† Denk an den kostenlosen Europass Mobilitätsnachweis. Dieser hält fest, was du im Ausland gelernt hast. Mehr dazu unter

www.europass-info.de

† Kläre alle Versicherungsfragen: Für dein Auslandspraktikum benötigst du einen Versicherungsschutz, der mindestens eine Kranken- und eine Haftpflichtversicherung umfasst.

Gut zu wissen:

Ein Auslandspraktikum ist kein Urlaub.

Solltest du für deinen Auslandsaufenthalt Urlaub beantragen, könnte dies den Unfallschutz im Falle eines Arbeitsunfalles aufheben.





Und danach?

Teile deine Erfahrungen

† Ein Auslandspraktikum ist ein aufregender Lebensabschnitt, bei dem du viel erfährst: Wie arbeitet man in deinem Beruf in anderen Ländern? Welche Techniken gibt es woanders? Welche tollen Menschen triffst du? Und: Wie bist du selbst in einem anderen Land? Halte deine Erfahrungen fest, noch während du weg bist: Mach Fotos, dreh ein Videotagebuch, schreibe einen Blog, ganz egal. Du kannst mit deinen Geschichten auch anderen Mut machen, die Welt zu erkunden:

† Zeige deinem Chef oder deiner Chefin, deinen Kolleginnen und Kollegen, was du gelernt hast: Halte eine Präsentation, einen Vortrag oder erzähle einfach von deinen Erfahrungen.

† Schicke uns eine Mail mit deinen Erlebnissen und Fotos, wir verbreiten sie gerne auf www.meinauslandspraktikum.de.

† Poste schöne Situationen und Bilder auf Instagram, gerne mit Verlinkung [@meinauslandspraktikum](https://www.instagram.com/meinauslandspraktikum) und Hashtag [#auslandspraktikum](https://www.instagram.com/hashtag/auslandspraktikum).

† Werde EuroApprentice: Um auch andere Azubis zu diesem Schritt zu ermutigen, kannst du dich als EuroApprentice bewerben! Das sind unsere Botschafterinnen und Botschafter für Auslandspraktika. Mehr Infos unter

www.na-bibb.de/euroapprentices



Hier ist ein Infoflyer, der deinen Chef oder deine Chefin überzeugen wird, dass ein Auslandspraktikum mit Erasmus+ dich und deine Firma weiterbringt!

Gleich rausnehmen und weitergeben...



**Wichtige Infos für Ausbildungs-
und Führungskräfte**

Sport
Jugend
Hochschulbildung
Schulbildung
Erwachsenenbildung



Erasmus+

Enriching lives, opening minds.

Berufsbildung

Network of experts
and stakeholders
in vocational
training

NABIBB.
BILDUNG FÜR EUROPA



Ein echter Gewinn für Ihr Unternehmen

Erasmus+ Berufsbildung

Internationale Kompetenzen werden in der Arbeitswelt immer wichtiger. Warum sollte man nicht **schon in der Ausbildung Berufserfahrungen im Ausland sammeln**? Wie? Erasmus+ fördert mehrwöchige Auslandsaufenthalte in der Berufsbildung.

Was ist Erasmus+?

Erasmus+ ist das EU-Programm für allgemeine und berufliche Bildung, Jugend und Sport. Im Auftrag des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF) ist die Nationale Agentur Bildung für Europa (NA beim BIBB) für die Umsetzung des europäischen Programms Erasmus+ in der Berufsbildung zuständig. Das Ziel: Junge Menschen für die Berufsausbildung gewinnen und so für Fachkräfte von morgen sorgen.



Wie profitieren Sie?

Wenn Sie Ihren Azubis ein Auslandspraktikum ermöglichen, profitieren Sie ganz direkt: Ihre Azubis kommen **motiviert** mit neuen Kenntnissen zurück und sind in vielfältigen Bereichen einsetzbar. Ein Auslandspraktikum **stärkt Schlüsselqualifikationen wie Teamfähigkeit, Offenheit und Belastbarkeit**. Der Aufenthalt in einem anderen Land kann besondere **Fachkenntnisse** oder seltene Techniken vermitteln. Nicht zuletzt sind Auslandsaufenthalte ein **Vorteil im Wettbewerb** um qualifizierte Auszubildende und steigern die **Attraktivität Ihres Ausbildungsbetriebs**.

Wer finanziert das?

Erasmus+ zahlt einen Zuschuss zu den Fahrt- und Aufenthaltskosten sowie zur Organisation des Auslandsaufenthaltes.

Wie funktioniert das?

+ Azubis versenden: Auslandsaufenthalte werden oft von den berufsbildenden Schulen oder von Kammern organisiert. Der oder die Auszubildende muss dann von Ihnen nur die Freistellung für die Zeit des Lernaufenthaltes erhalten. (> siehe Rückseite)

Aktiv werden:

Auch Sie können einen Antrag für ein Kurzzeitprojekt bei der NA beim BIBB stellen und den Erasmus+-Aufenthalt Ihrer Azubis einfach selbst planen.

+ Andere Möglichkeiten nutzen: Wenn vor Ort kein passendes Angebot für Ihre Azubis zur Verfügung steht, gibt es den Service der **Pool-Plätze**: Hier schreiben Einrichtungen, die eine Erasmus+-Förderung erhalten, die Teilnahmeplätze deutschlandweit aus. Ihre Azubis können sich darauf bewerben.

Gut zu wissen: Da ein durch Erasmus+ geförderter Auslandsaufenthalt integraler Bestandteil der Berufsausbildung ist, dürfen Auszubildende dafür keinen Urlaub nehmen. Dies würde den Versicherungsschutz der Unfallversicherung und die Förderfähigkeit mittels Erasmus+ aufheben.

Erasmus+ Berufsbildung – auch für Ausbilderinnen und Ausbilder

Eine gute Ausbildung erfordert qualifizierte Ausbildungskräfte. Daher fördert Erasmus+ auch Auslandsaufenthalte von Ausbilderinnen und Ausbildern (für einen Zeitraum von zwei bis 365 Tagen).

Sie möchten mehr erfahren?

Hotline zur Erstinformation: **0228 – 107 - 1555**

E-Mail: mobilitaet-berufsbildung@bibb.de

**[www.na-bibb.de/erasmus-berufsbildung/
mobilitaet/](http://www.na-bibb.de/erasmus-berufsbildung/mobilitaet/)**

Wir sind die Nationale Agentur Bildung für Europa beim Bundesinstitut für Berufsbildung – kurz: NA beim BIBB. Im Auftrag des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF) sind wir für die Umsetzung des europäischen Programms Erasmus+ in der Berufsbildung zuständig. Eines unserer wichtigsten Ziele ist dabei, mehr Auszubildenden Auslandserfahrungen zu ermöglichen.

Du hast Lust bekommen, ins Ausland zu gehen? Mehr Informationen findest du unter:



www.meinauslandspraktikum.de



[@meinauslandspraktikum](https://www.instagram.com/meinauslandspraktikum)



www.youtube.de/meinauslandspraktikum

Impressum

Nationale Agentur Bildung für Europa
beim Bundesinstitut für Berufsbildung
(NA beim BIBB)
53175 Bonn
Fon: +49 (0)228 / 107 1608
www.na-bibb.de

Verantwortlich: Klaus Fahle

Stand: Juni 2021

Gestaltung: Blueberry,
Agentur für Design & Markenkommunikation,
www.go-blueberry.de

Bildquellen:

Composings: pikselstock & aerogondo2/Shutterstock.
com (S.1), Robert Kneschke/AdobeStock.com (S.2),
Kzenon/AdobeStock.com (S.5), Wayhome Studio/
AdobeStock.com (S.6)



GEFÖRDERT VOM

Bundesministerium
für Bildung
und Forschung